



## Leben und Legenden des Sankt Nikolaus

Nikolaus von Myra wurde um die Jahre 280/286 in Patara in der Küstenregion Lykien in der heutigen Türkei geboren.

Nikolaus wurde mit 19 Jahren von seinem Onkel, dem Bischof Nikolaus von Myra zum Priester geweiht. Nachdem seine Eltern an der Pest starben, verteilte Nikolaus das Geld an die Armen. So konnte er u.a. Frauen mit einer Mitgift ausstatten und diese vor der Prostitution bewahren. Nach dem Tod des Onkels unternahm er eine Pilgerreise ins Heilige Land und wurde nach seiner Rückkehr zum Bischof von Myra gewählt. „Die Legende bezeichnet ihn als einen temperamentvollen Streiter und zugleich als einen Mann der fähig ist, diplomatisch zu vermitteln und Gnade vor Recht ergehen zu lassen.“

Nikolaus von Myra starb am 6. Dezember zwischen 345 und 351 in Myra. Aus diesem Grund feiern wir den Nikolaustag am 06. Dezember.

Die Verehrung begann bereits zu seinen Lebzeiten. Im achten Jahrhundert breitete sie sich auch mehr & mehr in Süd- und Mitteleuropa aus. In Küsten- sowie Hansestädten findet man sehr häufig Kirchen, die unter Nikolaus Schutzherrschaft stehen. Er ist u. a. der Patron der Seefahrer, der Kaufleute, der Kinder und der Schüler. Im zehnten Jahrhundert bereits entstand der Brauch, dass der Nikolaus die Kinder beschenkt.